



Zug, 2. Juli 2009, 14:00 Uhr

166 / MEDIENMITTEILUNG

Risch: Gestohlenes Auto im Zugersee entdeckt

Nicht schlecht staunte eine Wassersportlerin, als sie auf dem Grund des Zugersees ein Auto entdeckte. Erste Ermittlungen zeigten: Das Fahrzeug war als gestohlen gemeldet. Die Polizei sucht Zeugen

Am Donnerstagmorgen (2. Juli 2009), kurz nach 09:00 Uhr, meldete eine Ruderin der Zuger Polizei, bei Buonas (Gemeinde Risch) stehe ein Auto im Zugersee. Die Einsatzkräfte konnten dann auch tatsächlich auf der Höhe des Schloss Freudenberg, rund 20 Meter vom Ufer entfernt, ein Fahrzeug lokalisieren. Für die Bergung wurde die Freiwillige Feuerwehr Zug aufgebeten, die das Auto mit einer Seilwinde aus dem Wasser ziehen konnte. Im Wasser konnten keine weiteren Gegenstände oder gar Personen gefunden werden.

Gemäss ersten Ermittlungen wurde das Fahrzeug am vergangenen Wochenende im Kanton Luzern entwendet. Es muss davon ausgegangen werden, dass das leere Auto mutwillig in den See gestossen wurde.

Die Zuger Polizei sucht Zeugen: Wer hat an der erwähnten Örtlichkeit entsprechende verdächtige Wahrnehmung gemacht? Konnte jemand beobachten, wie der graue Opel Insignia in den See gestossen wurde? Zeugen werden gebeten, sich unter 041 728 41 41 zu melden.

Weitere Auskünfte:

Marcel Schlatter, Mediensprecher der Zuger Strafverfolgungsbehörden, steht Ihnen während den Bürozeiten zur Verfügung (T 041 728 41 25). Für O-Töne am Radio wählen Sie bitte T 041 728 49 45.